

Jüngere Beschäftigte im Beruf halten

Umsetzungsworkshop V in der Reihe

„Gute Pflege ermöglichen – Pflegekräfte halten und zurückgewinnen“

17. Februar 2022, Online



Arbeitnehmerkammer
Bremen

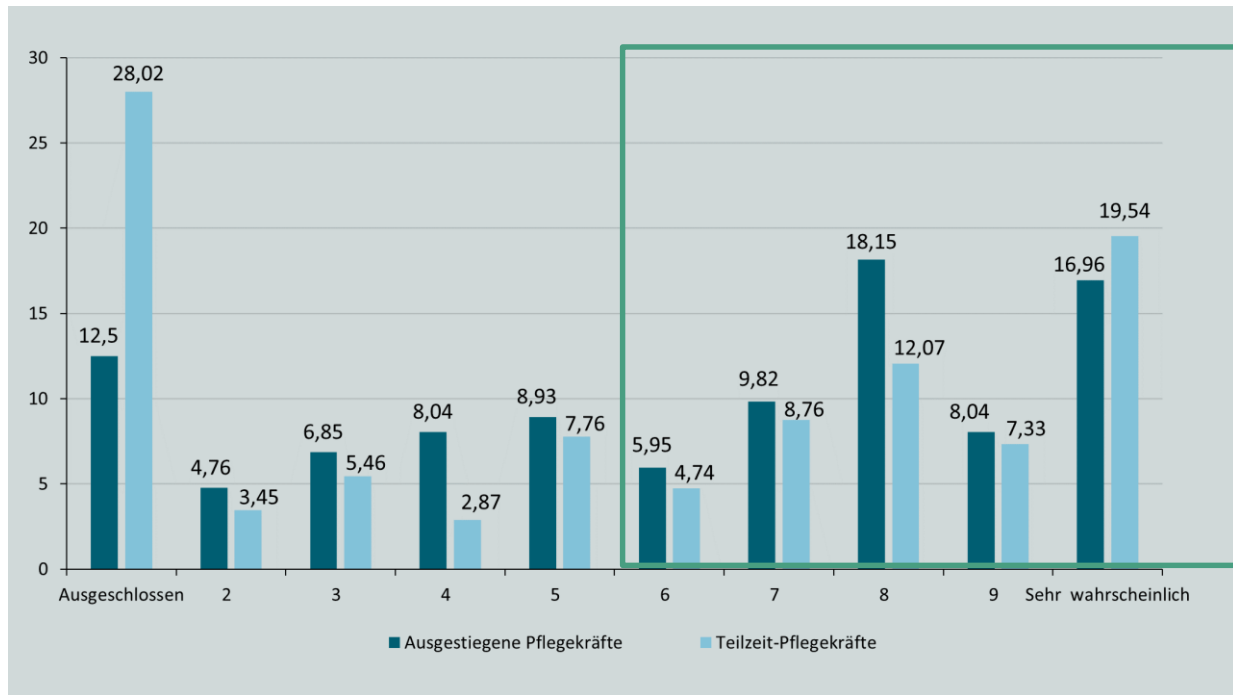


Programm

| | |
|-------|--|
| 10:00 | Begrüßung Dr. Jennie Auffenberg, Jörn Bracker, Heike Fafflock |
| 10:15 | Moralische Verletzungen: Berufsethische Ansprüche und die Realität im Pflegealltag <i>Dr. Ruth Abramowski, SOCIUM, Universität Bremen</i> |
| 10:45 | Antwort auf moralische Verletzungen: Junge Beschäftigte organisieren sich für eine bedarfsgerechte Personalbemessung <i>Diana Sgolik, ver.di Bundesverwaltung</i> |
| 11:15 | Wir wollen, dass ihr bleibt! Traineeprogramm Berufsstarter in der Pflege <i>Michaela Friedhoff, Pflegedirektion und organisatorische Leitung, Alfried Krupp Krankenhaus Essen</i> |
| 11:45 | Pause |
| 12:00 | Arbeitsgruppenphase <i>Heike Fafflock, Michaela Friedhoff, Jörn Bracker, Diana Sgolik, Tobias Liersch, Kai Huter, Dr. Jennie Auffenberg, Dr. Tim Voss</i> |
| 12:40 | Ergebnispräsentation, weiteres Vorgehen, Ausblick |
| 13:00 | Ende |

Hintergrund

Bereitschaft zum Wiedereinstieg bzw. zur Stundenerhöhung



ca. **50 %** der Teilzeit-Pflegekräfte, um 8,6 Std

ca. **60 %** der Ausgestiegenen, mit 27,9 Std

Großes Pflegepotenzial im Land Bremen

| | Ausgestiegene Pflegekräfte (Befragung) | Teilzeit- Pflegekräfte (Befragung) | Potenzial alle Befragten der Studie | Hochrechnung Teilzeit- Pflegekräfte Land Bremen |
|-------------------------|--|--|--|--|
| Konservative Schätzung | 105 | 61 | 166 | 813 |
| Optimistische Schätzung | 213 | 112 | 325 | 1.500 |

Die 10 wichtigsten Faktoren für Rückkehr bzw. Stundenerhöhung

| | | | |
|---|---|----|--|
| 1 | Wertschätzung durch Vorgesetzte | 6 | Mehr Zeit für menschliche Zuwendung |
| 2 | Zeit für qualitativ hochwertige Pflege | 7 | Garantie, an freien Tagen nicht arbeiten zu müssen |
| 3 | Bedarfsorientierte Personalbemessung | 8 | Betriebliche Interessenvertretung |
| 4 | Sensibilität von Vorgesetzten für Belastungen in der Pflege | 9 | Höheres Grundgehalt |
| 5 | Tarifbindung | 10 | Höhere Zulagen für besondere Tätigkeiten |

Jüngere Beschäftigte als Zielgruppe?

- ▶ Zwei Gruppen von Pflegekräften steigen in Deutschland frühzeitig aus:
 - ▷ „Resignierte“
 - ▷ „Motivierte“ (NEXT-Studie 2003)
- ▶ „Beruf mit begrenzter Tätigkeitsdauer“ (iga 2009)
 - ▷ 23 bzw. 24 % verlassen den Pflegeberuf innerhalb der ersten fünf Jahre nach der Ausbildung (IAB 2012)
- ▶ Ausbildung
 - ▷ Abbruchquoten von 20-30 %, in Zahlen: mehr als 12.000 Auszubildende jährlich (Lagebericht 2021)
 - ▷ Mangelnde Anleitung, Theorie-Praxis-Schock (ver.di Ausbildungsreport 2015),
 - ▷ Unzufriedenheit mit Arbeitsbedingungen im Berufsfeld (Gesundheitsberufemonitoring 2017)

Programm

| | |
|-------|--|
| 10:00 | Begrüßung Dr. Jennie Auffenberg, Jörn Bracker, Heike Fafflock |
| 10:15 | Moralische Verletzungen: Berufsethische Ansprüche und die Realität im Pflegealltag <i>Dr. Ruth Abramowski, SOCIUM, Universität Bremen</i> |
| 10:45 | Antwort auf moralische Verletzungen: Junge Beschäftigte organisieren sich für eine bedarfsgerechte Personalbemessung <i>Diana Sgolik, ver.di Bundesverwaltung</i> |
| 11:15 | Wir wollen, dass ihr bleibt! Traineeprogramm Berufsstarter in der Pflege <i>Michaela Friedhoff, Pflegedirektion und organisatorische Leitung, Alfried Krupp Krankenhaus Essen</i> |
| 11:45 | Pause |
| 12:00 | Arbeitsgruppenphase <i>Heike Fafflock, Michaela Friedhoff, Jörn Bracker, Diana Sgolik, Tobias Liersch, Kai Huter, Dr. Jennie Auffenberg, Dr. Tim Voss</i> |
| 12:40 | Ergebnispräsentation, weiteres Vorgehen, Ausblick |
| 13:00 | Ende |

Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppenphase

12:00-12:40 Uhr

| | | |
|------|--|---------------------------------------|
| AG 1 | Berufsstarter-Elemente aufgreifen und umsetzen | Heike Fafflock Michaela Friedhoff |
| AG 2 | TV Entlastung in Bremen? | Jörn Bracker Diana Sgolik |
| AG 3 | Lebensphasengerechtes Arbeiten | Dr. Jennie Auffenberg Dr. Tim Voss |
| AG 4 | Kollegiale Beratung | Tobias Liersch Dr. Kai Huter |

Wie geht es weiter?

Umsetzungsworkshops

„Gute Pflege ermöglichen – Pflegekräfte halten und zurückgewinnen“

- ▶ Wertschätzende Führungskultur (1. Oktober 2021)
- ▶ Wiedereinstiegskurse, Einarbeitung und Praxisanleitung (4. November 2021)
- ▶ Kollegiale Beratung zur psychischen Entlastung (2. Dezember 2021)
- ▶ Kollaborative Dienstplangestaltung und verlässliche Arbeitszeiten (13. Januar 2022)
- ▶ Jüngere Beschäftigte im Beruf halten (17. Februar 2022)

- ▶ *Berichterstattung in der Bremer Pflegeinitiative im März*
- ▶ *Abschluss-/Auftaktveranstaltung zu Pilotprojekten in Planung*

Dokumentation der Veranstaltungen im Veranstaltungsarchiv der Arbeitnehmerkammer Bremen und unter www.ich-pflege-wieder-wenn.de

Bremer Pflege Initiative



Arbeitnehmerkammer
Bremen

Vielen Dank für die engagierte Teilnahme!

Jörn Bracker
joern.bracker@verdi.de

Jennie Auffenberg
auffenberg@arbeitnehmerkammer.de

Heike Fafflock
Heike.Fafflock@gesundheit.bremen.de